

Was passiert im Film?

Eigentlich erzählt der Film davon, wie Kinder gemeinsam ein Krippenspiel aufführen. Aber es geschieht noch viel mehr. Hast du alles mitgekriegt? Die Bilder können dir bei der Beantwortung der Fragen helfen.

- Schreibe deine Antworten auf die Linien.
- Findet euch in Kleingruppen zusammen. Entscheidet euch zwischen Frage 4 und Frage 9. Erfindet ein kleines Rollenspiel zu dem, was man im Film nicht sieht, und probt es. Führt einander eure Rollenspiele anschließend vor und tauscht euch darüber aus.



1. Worüber geraten Paule und Sarah in Streit?

2. Warum rennt Paule hinaus?



3. Was erzählt ihm sein Papa von Engeln?

4. Was sagt Frau Rübsam wohl am Telefon zu Paule?

ARBEITSBLATT 1

PAULE UND DAS KRIPPENSPIEL



5. Warum bietet die Mitschülerin Sarah ihre Rolle als Maria an?

6. Was ist mit Sarah los? Warum rennt sie ständig von den Proben weg?



7. Nach dem Wasserrohrbruch in der Aula suchen sich die Kinder einen neuen Spielort. Erinnerst dich ihre Suche an etwas? *Tipp: Denk nochmal an das Gespräch über Jesus zwischen Frau Rübsam und den Kindern ganz am Anfang des Films.*



8. Was hältst du von dem neuen Spielort, den der Pfarrer den Kindern zeigt?



9. Was macht Paule wohl im Supermarkt?



10. Welche Überraschungen passieren während der Aufführung?

Quelle:

Filmstills © KiKA/MDR

Was macht der Film aus den Geschichten?

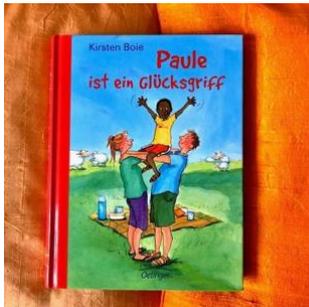


Foto © Ina Hochreuther

Filmstills © KiKA/MDR

Du kennst jetzt zwei Kapitel aus dem Buch „Paule ist ein Glücksgriff“ von Kirsten Boie. Daraus ist der Film entstanden. Zwischen den Buchkapiteln und dem Film gibt es allerdings ziemlich viele Unterschiede.

- a) Fülle die Lücken im Text mit passenden Wörtern und Sätzen. Falls du Hilfe brauchst, findest du sie unten in ungeordneter Reihenfolge.
- b) Überprüfe dein Ergebnis mithilfe des Lösungsblatts.
- c) Sprecht gemeinsam darüber, wie ihr euch Engel vorstellt.

Auf dem Titelbild des Buchs sieht man ein Paar, das Paule hochhält. Hier hat er nämlich (weiße) Adoptiveltern. Im Film ist Paules Vater _____, seine Mutter _____.

Im Film wie im Buch möchte Paule nicht den Schwarzen Kaspar, einen der drei Weisen aus dem Morgenland, spielen, sondern den Engel, der die Geburt von Jesus verkündet. Sarah möchte diese Rolle im Film ebenfalls spielen. Als sie merkt, dass die anderen Kinder Paule beim Casting besser fanden, ruft sie wütend: _____

_____.

Die Reaktion von Sarah im Film und die der anderen Kinder im Buch verletzt Paule und er rennt hinaus. Im Buch flüchtet er zu seiner _____. Im Film spricht er mit seinem _____. Dabei geht es um die Frage, wie _____, falls es sie gibt, wohl aussehen.

Im Film passiert – anders als im Buch – ein Wasserrohrbruch in der Schulaula, so dass sich die Kinder einen neuen Ort für die Aufführung suchen müssen. Sie klopfen an die Türen von Gasthäusern, die alle geschlossen haben. Das erinnert an die _____ von Maria und Josef in der Weihnachtsgeschichte.

Der Pfarrer bietet den Kindern im Film eine Scheune an. Ein passender Ort, denn die Scheune wirkt wie der _____, in dem Jesus geboren wurde.

Im Buch bringt Paules Freund Andreas heimlich seine Babyschwester mit und legt sie in die Krippe. Das ist eher ein Streich. Sarah hingegen legt im Film ihre Babyschwester aus _____ in die Krippe.

Im Film sitzt zu Sarahs Überraschung ihre Mutter im Publikum, die eigentlich im Supermarkt hätte arbeiten müssen. Dafür hatte Paule zuvor gesorgt. Er hat gehandelt wie ein _____.

schwarz / Stall / Engel haben lange blonde Haare / Mutter / Engel / Not / weiß / Vater / Suche nach einer Herberge / Engel



Jeder kann ein Engel sein



*Im Film sagt Paules Vater: „Jeder kann ein Engel sein.“
Und Paule verhält sich Sarah gegenüber schließlich wie ein Engel.*

Kennst du Situationen, in denen sich jemand wie ein Engel verhalten hat? Schreibe Beispiele in die Sterne.



Was fühlt Paule?



Filmstills © KiKA/MDR

Als es um die Rollenverteilung geht und Paule gerne den Engel spielen möchte, ruft Sarah: „Engel haben lange blonde Haare – und außerdem sind sie auch immer weiß!“ Daraufhin rennt Paule hinaus.

1. Was denkst du, wie Paule sich in dieser Situation fühlt? Kreise fünf passende Wörter ein:

erleichtert	traurig	aufgeregt	einsam	wütend	zufrieden
überrascht	ängstlich	besorgt	ausgegrenzt	allein	
empört	verwirrt	enttäuscht	verletzt	beleidigt	verzweifelt

2. Hast du schon einmal eine ähnliche Situation erlebt? Wie hast du dich in dieser Situation gefühlt? Schreib ein paar Stichworte auf:

3. Wie sollten Menschen miteinander umgehen, damit so etwas nicht passiert? Setzt euch zu zweit zusammen und überlegt euch drei Regeln für ein gutes Miteinander ganz verschiedener Menschen. Schreibt sie auf.



Quiz zur Weihnachtszeit

Finde die richtigen Antworten und füge die Buchstaben in das Lösungswort unten ein.

1. Wie viele Adventssonntage gibt es in der Vorweihnachtszeit?

- A zehn.
- C sechs.
- W vier.

2. Wann wird der Nikolaustag gefeiert?

- K Am 1. Dezember.
- E Am 6. Dezember.
- G Am 24. November.

3. Was verändert sich durch die Wintersonnenwende?

- L Es wird kälter.
- I Es bleibt länger hell.
- P Es wird dunkler.

4. In der jüdischen Religion wird im November/Dezember nicht Weihnachten gefeiert, sondern ...

- F ... das Passah-Fest.
- L ... Jom Kippur.
- H ... das Chanukka-Fest.

5. Warum müssen Maria und Josef nach Bethlehem?

- R ..., weil sie gerne reisen.
- M ..., weil sie Freunde besuchen wollen.
- N ..., weil sie zur Volkszählung müssen.

6. Wie kommt Maria nach Bethlehem?

- T Mit dem Zug.
- B Auf einem Kamel.
- A Auf einem Esel.

7. Wo wird Jesus geboren?

- O Daheim.
- L In einem Gasthaus.
- C In einem Stall.

8. Wer besucht Jesus zuerst?

- F Tante und Onkel.
- H Hirten.
- J Drei Weise aus dem Morgenland.

9. Wer sagt den Hirten, dass Jesus geboren ist?

- K Ein Bote des Königs.
- R Herodes.
- T Ein Engel.

10. Wie erfahren die drei Weisen aus dem Morgenland von Jesu Geburt?

- S ... durch das helle Licht eines Sterns.
- D ... durch einen Brief.
- C ... durchs Fernsehen.

11. Wie heißen die drei Weisen aus dem Morgenland?

- R Tick, Trick und Track.
- S Kaspar, Melchior und Balthasar.
- G Adam, Noah und Samuel.

12. Wo liegt das Jesuskind im Stall?

- Z in einer Wiege.
- H in einer Futterkrippe.
- L in einem Kinderwagen.

13. Welche Geschenke bringen die drei Weisen aus dem Morgenland mit?

- A Nüsse, Schokolade und Weihnachtsplätzchen.
- H eine Rassel, ein Lätzchen und ein Bilderbuch.
- E Gold, Myrrhe und Weihrauch.

14. Warum feiern wir Weihnachten?

- L Weil es draußen kalt ist.
- R Weil Jesus geboren ist.
- P Weil es Geschenke gibt.

15. Christen glauben, dass Jesus...

- K ... ein Superheld ist.
- H ... ein Engel ist
- N ... Gottes Sohn ist.

Trage hier die Buchstaben ein:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15



Bilder: pixabay 2021 (unterliegt der freien kommerziellen Nutzung ohne Bildnachweis)

Fragen zur Weihnachtsgeschichte ...



Fotos © Ina Hochreuther

- a) Lest die Weihnachtsgeschichte auf Textblatt 2.
- b) Besprecht gemeinsam, was die rot markierten Wörter bedeuten, und tragt die Erklärung zu jedem Wort unten ein.
- c) Beantwortet auch die anderen Fragen. Ihr könnt euch dafür zu zweit zusammmentun.

Gebot _____

Schätzung _____

vertrautes Weib _____

Krippe _____

Hürden _____

Heiland _____

himmlische Heerscharen _____

1. Was sagt der Engel zu den Hirten?

2. Kannst du dir vorstellen, warum die Hirten wohl Angst hatten, als der Engel erschien?



3. Welche Menschen, die im Krippenspiel im Film vorkommen, fehlen in der Weihnachtsgeschichte des Lukasevangeliums?

4. Beschreibe in eigenen Worten, warum die Hirten das Jesuskind wohl für etwas ganz Besonderes hielten.

5. Die Weihnachtsgeschichte steht in der Bibel, dem wichtigsten Buch der Christen. Hast du schon einmal eine Bibel in der Hand gehabt? An was erinnerst du dich? Was fiel dir auf?

6. Weißt du, was für ein Buch im muslimischen Glauben wichtig ist?

7. Weißt du, welches Buch im jüdischen Glauben wichtig ist?
